

FORUM VERLAG HERKERT GMBH

Mandichostraße 18  
86504 Merching  
Telefon: 08233/381-123

E-Mail: [service@forum-verlag.com](mailto:service@forum-verlag.com)  
[www.forum-verlag.com](http://www.forum-verlag.com)



**Unser Wissen  
für Ihren Erfolg**

## Das Baustellenhandbuch der Maßtoleranzen

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Homepage,

wir freuen uns, dass Sie sich für unsere Produkte interessieren.

Im Folgenden finden Sie eine Leseprobe aus unserem Baustellenhandbuch „Maßtoleranzen“.

Falls Sie noch nähere Informationen wünschen oder gleich über die Homepage bestellen möchten, klicken Sie einfach auf den Button „Zur Bestellung“ oder wenden sich bitte direkt an:

FORUM Verlag Herkert GmbH  
Mandichostr. 18  
86504 Merching

Telefon: 08233 / 381-123  
Telefax: 08233 / 381-222  
E-Mail: [service@forum-verlag.com](mailto:service@forum-verlag.com)

© Alle Rechte vorbehalten. Ausdruck, datentechnische Vervielfältigung (auch auszugsweise) oder Veränderung bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Verlages.

# Checklisten

## Kontrolle für die Planung

Bereits in der Planungsphase können die verschiedenen Anforderungen an die Genauigkeiten und die möglichen Bauteilverformen aufgrund von thermischen Veränderungen berücksichtigt werden.

### Notwendige Maßgenauigkeit im fertigen Zustand

- a) Welche Anforderungen werden an das fertige Bauwerk gestellt?
- Welche vertraglich vereinbarten Anforderungen nach BGB bzw. VOB werden an das fertige Objekt gestellt in Bezug auf:
    - Abmaße
    - Winkelgenauigkeiten
    - Ebenheit
  - Welche Leistungen sind vertraglich vereinbart?
  - Welcher Erfolg ist vertraglich geschuldet?
- b) Welche Anforderungen werden an die allgemein anerkannten Regeln der Technik gestellt?
- Bauordnungsrechtliche Vorgaben? Landesbauordnung der einzelnen Bundesländer?
  - Welche DIN-Normen oder technischen Merkblätter sind zu berücksichtigen?

- Welche Mindestabmessungen sind zu berücksichtigen?
- Gibt es Anforderungen aus Verordnungen, Erlassen etc.?

### c) Funktionsbereitschaft des geschuldeten Werkes

- Kann es durch Maßabweichungen zur Beeinträchtigung von Funktionen kommen (z. B. Einbau von Fahrstuhl, medizinischen Anlagen etc.)

### d) Wird die optische Erscheinung beeinträchtigt?

- Kann es durch Maßungenaugigkeiten zur Beeinträchtigung des optischen Erscheinungsbilds kommen (z. B. Struktur einer Fläche, optische Gestaltung, Anschlussfugen, Streiflicht)?

## **Vorab Berücksichtigung der Toleranzen der Baustoffe**

- Welche Baustoffe finden Verwendung?
- Welche Auswirkungen ergeben sich aus den Baustoffnormen?
- Gibt es vorgefertigte Bauelemente?
- Gibt es Toleranzausgleichsmöglichkeiten?
- Gibt es Bauteile, die standardmäßig fertig geliefert werden?

## **Inhärente (temporäre Verformungen) Toleranzen**

- Verformungen infolge Kriechen unter Eigenlast und Verkehrslast

- Verformungen infolge von Schwinden
- Verformungen durch Erschütterung
- Verformungen durch Quellen

### **Toleranzen in der Ausführung**

Toleranzen nach DIN 18202 und 18203

- Welche Toleranzen sind zu berücksichtigen?
- Werden erhöhte Anforderungen an Flächen gestellt?
- Werden an Bauteilabschnitte andere Anforderungen an die Genauigkeit gestellt, als in der DIN vorgegeben?
- Gibt es Anforderungen an die Passungen der Gewerke untereinander?
- Sind die Anforderungen aus der Planung technisch umsetzbar?
- Bestehen Toleranzausgleichsmöglichkeiten?

### **Ausschreibung und Vereinbarung der Ausführung**

- Sind alle notwendigen Angaben in den Ausführungsplänen vorhanden?
- Sind die Toleranzangaben für die Ausführung der einzelnen Gewerke in dem Leistungsverzeichnis enthalten?
- Sind Möglichkeiten zum Ausgleich von Passungsungenauigkeiten berücksichtigt?

## **Vertrag**

- Sind die beabsichtigten Genauigkeitsangaben Bestandteil der vertraglichen Vereinbarung?

## **Kontrolle für die Ausführung**

Grundsätzlich sind bei der Baudurchführung folgende Vorgehensweisen zu berücksichtigen:

- Die vorherige Vermessung hat erheblichen Einfluss auf den Umfang der späteren Maßabweichungen. Bereits hier auftretende Ungenauigkeiten gehen in das spätere Bauwerk ein.
- Bei besonders hohen Anforderungen an die Genauigkeit sind während des Bauablaufs Kontrollmessungen durchzuführen. Im Rahmen dieser Kontrollmessungen können dann bereits aufgetretene Toleranzen ausgeglichen werden.

## **Ausführungsvorbereitung – Überprüfung der Vorleistung**

### a) Genauigkeit des Endzustands des Bauwerks

- Überprüfen der baustoffbedingten Maßtoleranzen mit den Toleranzanforderungen des Bauwerks
- Abstimmen der geforderten Anforderungen an die Toleranzen mit dem Besteller
- Koordinierung der Anforderungen an die Passungen mit vor- und nachfolgenden Gewerken
- Koordinierung der Vermessung in Art, Zeit, Instrumente und Vorgehen